

Leistungsverzeichnis

Hausmeisterdienstleistungen SB Klotzsche

Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen schreibt Hausmeisterleistungen für Kindertageseinrichtungen des Stadtbezirkes Klotzsche der Stadt Dresden aus.

Eine Standortbesichtigung kann auf Wunsch des Bieters für die jeweilige Kindertageseinrichtung erfolgen. Wenden Sie sich an die Kita-Leitung zur Terminabsprache.

Angebote sind zwingend mit einem auskömmlichen Stundenverrechnungssatz zu kalkulieren.

Der KALKULATIONSNACHWEIS für den angebotenen Stundenverrechnungssatz (SVS), mit welchem ab Ausführungsbeginn für die gesamte Laufzeit kalkuliert wurde,

IST DEM ANGEBOT BEIZUFÜGEN.

Dabei muss erkennbar sein, dass bei der Kalkulation des SVS auch der Gültigkeitszeitraum berücksichtigt wurde, für den ein allgemein verbindlicher gesetzlicher Mindestlohn festgelegt wurde. Bei Nichteinhaltung von Mindestlöhnen erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren!

1. ALLGEMEIN

Hausmeister stellen im Gebäude eine wichtige Sicherungsfunktion dar. Der Hausmeister ist in kritischen Situationen immer einer der ersten Ansprechpartner. Zu den wesentlichen Funktionen gehört daher sowohl die Vorbeugung als auch, Auffälligkeiten im normalen Betriebsablauf zu erkennen.

Anliegerflächen und Außenanlage müssen stets einen ordentlichen, gepflegten und sauberen Eindruck vermitteln. Die Reinigung von Anliegerflächen und Außenanlage dient der Wahrnehmung der Verkehrssicherheit (Verhinderung von Rutschgefahren bei Laubfall, starker Gras- und Kräuterwuchs), der Hygiene und Ästhetik. Die Reinigung in der Außenanlage beziehen sich sowohl auf die Verkehrsflächen als auch auf Grünflächen.

Der AN übernimmt die gärtnerische Pflege, Erhaltung und Reinigung der Grünanlagen in/auf den vertragsgegenständlichen Flächen bis zur Gebäudeaußenkante. Die Grünanlagen müssen stets einen ordentlichen, gepflegten und sauberen Eindruck vermitteln. Zu den betroffenen Flächen gehören ausdrücklich auch die Parkplätze (im Gelände der Einrichtung) und Einfahrten.

Die Leistungen werden über den gesamten Vertragszeitraum erbracht. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen. Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen. (siehe Anlage 2 Kurz-LV SB Klotzsche)

Schnittgut wird Eigentum des AN und muss von diesem unverzüglich und auf dessen Kosten entsorgt werden.

1.2. TÄTIGKEITSBESCHREIBUNG HAUSMEISTER

Allgemeines

Folgende allgemeine Anforderungen sind vom AN zu gewährleisten/umzusetzen:

Um einen ersten Kontrollgang durchführen zu können, wird die wochentägliche Arbeitszeit des vor Ortes tätigen Hausmeisters mit der Kita-Leitung zu Beginn des Vertrages abgestimmt. Die weitere Arbeitszeiteinteilung obliegt dem Hausmeister (in Abstimmung mit der Kita-Leitung) in eigener Verantwortung zur Erbringung der Leistungen.

Absicherung der telefonischen Erreichbarkeit des vor Ortes tätigen Hausmeisters während seiner Arbeitszeit - Ausstattung des

Hausmeisters mit einem Telefon (ständig zu aktualisierendes Telefonverzeichnis Kita/Hausmeister an Auftraggeber (AG))

Absicherung der Einweisung in alle technischen Anlagen der Kita durch AN bei Wechsel des Personals in Kita

Nachweise der Schulungen/Belehrungen der Hausmeister ist einmal jährlich mit Ablauf des Vertragsjahres ist dem AG unaufgefordert vorzulegen!

Der Einsatz von Laubbläsern ist zu unterlassen!

Die Leistung "Spülungen" sind entsprechend des Spülplanes vornehmen!

Das Grundsortiment an Reparaturkleinmaterial ist laufend vorzuhalten (Dübel, Schrauben, Nägel, Silikon und Acryl, Baukleber welche für die tägliche Arbeit benötigt werden). Desweiteren ist dem Hausmeister für die Kindertageseinrichtung ein digitales Ortungsgerät zur Suche von Holz/Eisenmetalle, Nichteisenmetalle und spannungsführende Leitungen zur Verfügung zu stellen.

Die vorgegebenen/ausgeschriebenen Stunden sind zwingend in der Einrichtung durch den vor Ort tätigen Hausmeister in der genannten Höhe zu erbringen.

Der Hausmeister muss die deutsche Sprache mit mindestens B1-Niveau beherrschen und ist mit einheitlicher Firmenkleidung auszustatten. Auf ein ordentliches Erscheinungsbild wird besonderer Wert gelegt.

Des Weiteren muss zum Leistungsbeginn Stammpersonal (Stammhausmeister) benannt und eingesetzt werden.

Aufgabenschwerpunkte sind für die gesamte Kindertageseinrichtung (innen + außen), die Ausführung handwerklicher Tätigkeiten in verschiedenen Gewerken im Rahmen des Bauunterhalts mit Kenntnissen in der technischen Gebäudeausrüstung, Kleinstreparaturen von Einrichtungsgegenständen, Grünflächenpflege und Winterdienst, nicht abschließend aufgezählt. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen bzw. handwerklichen Ausbildungsberuf und den notwendigen Zusatzqualifikationen der Gebäudetechnik-Sachkunde (fachspezifische Themengebiete A-C).

1.2.1. Allgemeine Hausmeistertätigkeiten und -leistungen

Kontrolle außen und innen Grundstück/Einfriedungen/Gebäude:

Diese Kontrolle bezieht sich auf Schäden durch Einbruch, Vandalismus, Verunreinigungen, Graffiti, Elementarschäden, Gefahrenmomente, der Raumtemperaturen, Kontrolle der Notausgänge und Rettungswege, der Fluchtwegbeschilderung und Hinweistafeln, der Alarmierungssysteme, Kontrolle im Sanitärbereich, Kontrolle Vorhandensein Haus- und Hofordnung, objektspezifische Regelungen Brandschutzverordnung/Gefahren, Flucht- und Rettungspläne. (Fenster, Türen, Heizkörper, und Leitungen auf Funktion und Dichtigkeit prüfen).

Einweisung von Dienstleistungs- und Handwerkerfirmen

Hausmeister haben insbesondere darauf zu achten, dass Handwerker von beauftragten Firmen sich durch Terminfestlegungen an- & abmelden müssen. Hinzu kommt, dass Hausmeister über alle regelmäßigen Arbeiten, Wartungen, Reparaturen, Instandsetzungen genügend Informationen besitzen.

Leistungen zur Gewährleistung von Fremdfirmen

Begleitung von Fachfirmen bei Reparaturen & Wartung und die Sicherstellung der termingerechten Durchführung. Hierfür ist eine genaue Absprache mit der Einrichtungsleitung der Kindertageseinrichtung oder der Grundstücksverwaltung zu führen.

Führen eines Reparatur- und Mängelbuches

Im Hausmeisterbuch können alle Mitarbeiter/-innen, der Kindertageseinrichtung, Ihren Sachverhalt über eventuelle Mängel, Kleinstreparaturen oder verschiedene Anliegen notieren, bzw. so dem Hausmeister mitteilen. Die Arbeiten sind durch den Hausmeister zu erledigen. Das Hausmeisterbuch liegt in der Kindertageseinrichtung aus.

Postabholung

In der Regel wird die Post vom Hausmeister immer dienstags oder donnerstags zum jeweiligen Stadtbezirksamt gebracht und abgeholt.

Sofortmaßnahmen bei Gefahr/Havarie/Einbruch/Vandalismus

Hier muss der Hausmeister durch die Wahrnehmung unterschiedlicher Gefahrenquellen die entsprechend Maßnahmen einleiten und melden. Bei Gefahren, Absicherung der Gefahrenstelle mit Schneefangzaun od. ähnlicher Art (Strangulationsgefahr beachten!), bei Einbruch oder Vandalismus die Polizei verständigen, möglichst den Tatort wie vorgefunden belassen und nichts verändern.

Kontrolle prüfpflichtiger Ausrüstungen und Anlagen

Zu den Aufgaben zählen die Erfassung der prüfpflichtigen Anlagen und deren Prüfzyklen. Neben der Durchführungskontrolle ist die gewissenhafte Durchsicht der Prüfprotokolle notwendig.

Leistung zur Gewährleistung von Veranstaltungen

Hausmeister sind i. d. R. nicht mit der Organisation von Veranstaltungen betraut. Sie sind diejenigen, die die Veranstaltung und die technischen Rahmenbedingungen umsetzen müssen. Die Abstimmung hinsichtlich der dafür entsprechenden Aufgaben erfolgt zwischen der Einrichtungsleitung und dem Hausmeister.

Hinweis Ersthelfertätigkeiten

Sie erfolgt nur im Rahmen der Bürgerpflicht, Ersthelfertätigkeit für Kinder erfolgt durch das pädagogische Personal.

Hilfestellung bei Lieferung Schüttgüter und Sandaustausch (Sandkasten)

In Absprache/Abstimmung mit Grundstücksverwaltung leistet der Hausmeister Unterstützung bei der Anlieferung der Schüttgüter und Sand für den Austausch der Sandkästen.

Sonnensegel

Sonnensegel sind je nach Ausführung in Abstimmung mit der Kita-Leitung und bei entsprechend notwendiger Wetterlage auf- und abzubauen. Sie sind mitunter über 2,5 m hoch, in der Regel sind dafür 2 Personen zum Auf- und Abbau einzuplanen.

Ausführung:

- Sonnensegel mit Kurbel am Mast zum täglichen öffnen und schließen,
- Sonnensegel herkömmlicher Art mit Spanngurten und Wantenspanner

---- >>> Achtung bei Sonnensegel <<<----

Ab Windstärke 5 sind Sonnensegel unverzüglich abzubauen!

Sicherheitskontrollen Spielplatz- und Spielflächenkontrolle inkl. aller Geräte innen und außen:

Die visuelle Kontrolle ist durch den Hausmeister täglich vorzunehmen und zu dokumentieren.

Sie erfasst das Erkennen von offensichtlichen Gefahren an Spielgeräten, Sonnensegel, Bänken und Tischen, Treppen und Stufen, Mülleimern, Absicherung der Zugänge gegenüber öffentlichem Verkehr (Tor), Beschilderung, Umzäunung (Zaun, Hecke), Pflanzen (giftige Pflanzen, trockene Äste, Bäume, Hecke) sowie Sauberkeit des Spielplatzes (Scherben, Spritzen, Müll, Hundekot, insbesondere im Sandkasten).

Definition:

Inspektion und Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von normaler Benutzung, Vandalismus oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Erläuterung typische Gefahrenquellen:

in Form gebrochener Teile oder zerbrochener Gegenstände (scharfkantig/spitz)

Erläuterung für stark beanspruchte gefährdete Spielplätze und Spielflächen:
erfordern eine tägliche Inspektion

Erläuterung der visuellen Routine-Inspektion:
Sauberkeit, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, fehlende Teile - nicht abschließend aufgezählt

1.2.2. Haumeistertätigkeiten und -leistungen im Rahmen von Anliegerpflichten (Außenanlagen)

Reinigung Gehwege -----

Beseitigung von Müll, Unrat, Ästen, Unkraut, Splittresten oder sonstigen Verunreinigungen.

Reinigung Straße -----

Genau wie auf den Gehwegen sind auch hier, sämtlichen Verunreinigungen zu beseitigen. Hinzu kommen hier die vor Ort liegenden Abflüsse und Gullys, vor eventueller Verstopfung zu bewahren frei und sauber zu halten.

Reinigung Hof/Wege/Containerplatz -----

Im Grundstück selbst, wird beim täglichen Kontrollrundgang der ganze Hof, Wege, Sandkästen, Türen/Tor, Ein- und Ausgänge sowie Fluchttreppen, von jeglicher Verschmutzung bzw. Gefahrenquellen beseitigt, entfernt und befreit.

Reinigung Spielplatz -----

Die Spielplätze, müssen jeden Tag bevor die ersten Kinder auf den Hof dürfen, komplett von allen Verschmutzungen bzw. Gefahren befreit sein! Dazu gehören: Abfall, Müll, Unrat, Tierkot, Kadaver, Zigarettenstummel, scharfe oder spitze Gegenstände (Dies können Scherben, Spritzen oder ähnlicher Art sein.) sowie Laub und Geäst.

Wildkrautbeseitigung -----

Zur Beseitigung von Wildkraut, gehören, Unkraut, Efeu, Giftpilzen/Pilze, Pflanzen und Sträucher die eine gesundheitliche Gefährdung darstellen. Sie sind regelmäßig zu entfernen. Um Wildwuchs von vornherein zu begrenzen, sind die Flächen häufig zu fegen.

Laubberäumung -----

In den Herbstmonaten ist das gesamte Grundstück/Außenanlagen, Anliegerpflichten vom Laubbefall zu befreien. Besonders nasses feuchtes und festgetretenes Laub, stellt an häufigen begehbaren Zonen einen beträchtlichen Rutsch und Sturzgefahr dar. (Ein- & Ausgangsbereiche sowie Gehwege und Notausgänge) Mit Hilfe von Laubsäcken und Schubkarren ist das Laub in den bereitgestellten Container zu entsorgen und abzutransportieren.

Als Information erhalten Sie die Anlage 3 SB Klotzsche Grundrisse+Winterdienstpläne.

1.2.3. Hausmeistertätigkeiten und -leistungen im Rahmen der Überwachung/Bedienung/Wartung haustechnischer Anlagen

Heizung-/Warmwasser-Anlage -----

Heizungssysteme sind neben der Elektroanlage quasi die technische Grundausstattung des Gebäudes. Die einfachste Möglichkeit der Anlagenkontrolle ist die "Sicht -Hör -Riech" -Prüfung. Dabei wird auf Unregelmäßigkeiten geachtet. Jeder Hausmeister hat die Anlage mindestens einmal im Normalzustand sich anzusehen und anzuhören (Hörprobe). Bei regelmäßigen visuellen Kontrollen mindestens einmal monatlich die Revieröffnungen in den Sanitärbereichen und Küchen öffnen und nach Wasseraustritt schauen. Ist ein Wasseraustritt erkennbar, sofortige Information an die Kita/ Hortleitung.

Hauswasserstation Filter -----

Filter rückspülen: Trinkwasser (am Hausanschluss) müssen monatlich rückgespült werden.

Überwachung der Regen-, Fall- und Grundleitungen

Im erster Linie wird hier durch Sichtkontrollen die Überwachung durchgeführt, bei Auffälligkeiten wie Verstopfungen oder Beschädigungen sind die entsprechenden Maßnahmen einzuleiten. Reinigen und Kleinreparatur erfolgt durch den Hausmeister. Bei hohen Gebäuden/Objekten unter Absprache mit der Kita-Leitung bzw. mit einer zu beauftragenden Firma.

Reinigung betriebstechnischer Räume

In diesen Punkt sind Heiz-, -Lüftung- bzw. Elektroräume gemeint. Diese sind sauber zu halten.

Nachweisführung und Erfassung Zählerstände

Dem Hausmeister müssen alle Zähler bekannt sein, welche sich im Gebäude befinden. Über die Checkliste werden die monatlichen Zählerstände abgelesen, erfasst und dokumentiert.

1.2.4. Hausmeistertätigkeiten und -leistungen im Rahmen von Kleinreparaturen und Handwerksarbeiten

Reparaturen Außenanlagen

Beseitigung von Verstopfungen an Hofeinfriedungen, Beseitigung von kleineren Schäden an Einfriedungen und Hofbefestigungen sowie Zäune oder Tore, bei größeren Schäden sind diese der Einrichtungsleitung zu melden.

Reparaturen Gebäude/Gebäudetechnik

Ausführungen kleinerer Schönheitsreparaturen, Ausbesserungen im Rahmen der an Ort und Stelle vorhandenen Werkzeuge und Materialien. Bei größeren Schäden können nach Abstimmung mit Einrichtungsleitung der Kindertageseinrichtung oder der Grundstücksverwaltung des EB Kita andere Maßnahmen ausgeführt bzw. erteilt.

Arbeiten zur Raumausstattung

Bei diesen Arbeiten handelt es sich um die Gestaltung und Ausstattung von Gruppen- und Funktionsräumen, explizit um das Anbringen von Wandtafeln, Regalen, Lichterketten, Vorhängen, Gardinenstangen Wandspielzeug, Seifenspende oder Spiegel in den Nasszellen, wie auch von Schildern oder Sonstigem.

Reparaturen im Sanitärbereich

Zu den Hausmeisterleistungen im Fall von Reparaturarbeiten im Sanitärbereich gehören die Beseitigung von Verstopfungen, das Auswechseln von Zubehör an den Sanitäröbekten, wie Siebe und Toilettenbrillen. Ausgenommen den Ab- und Einbau von Waschbecken, Duschen und Toiletten.

Reparaturen an Inventar

Möbel, Jalousien, Garderoben, Türen, Fenster und Schlösser darf der Hausmeister, so lange keine Gewährleistung mehr vorhanden ist, reparieren. Austausch von Leuchtmitteln liegen ebenfalls im Aufgabenfeld des Hausmeisters.

1.2.5. Hausmeistertätigkeiten und -leistungen im Rahmen der Objekthygiene

Transport/Kontrolle und Entleerung Abfallbehälter

Für die Gewährleistung der rechtzeitigen Abfallentsorgung müssen dem Hausmeister die entsprechenden Abholzyklen für alle Mülltonnen bekannt sein. In der Regel werden diese Abholzyklen in einem Kalender, welcher in der Werkstatt vorliegt, sichtbar und aktuell notiert.

1.2.6. Hausmeistertätigkeiten und -leistungen im Rahmen der Grünanlagenpflege

Rasenmähen

Die Grashalme sind bis auf eine vertretbare Höhe, um Verbrennung der Grasnabe auszuschließen, zurückzunehmen. Ein zu kurzer Schnitt ist auszuschließen. Bei Nässe darf der Rasen nicht gemäht werden, da die Blätter und Halme im feuchten Zustand nicht sauber abgeschnitten werden. Über den Sommer ist der Rasen regelmäßig zu mähen. Der letzte Schnitt ist Mitte Oktober durchzuführen.

Böschungen

Bei Böschungen muss immer quer zum Hang gemäht werden. Dadurch werden die Gräser gleichmäßig geschnitten und es entstehen keine Verletzungen der Grasnarbe durch Bodenunebenheiten.

Rasensäubern/abharken, Entsorgung und Abtransport

Nach jedem Winter ist der Rasen geschwächt. Hinzu kommt noch Laub, Äste usw. Dies alles stört das beginnende Graswachstum. Der Rasen ist daher im Frühjahr mit einem festen Eisenrechen abzurechen. Dabei werden neben Ästen und Laub auch abgestorbene Grasblätter entfernt. Abtransport und Entsorgung erfolgt durch Container.

Düngen

Es ist Langzeitdünger zu verwenden, ohne oder mit wenig Kali. Das Material wird durch AG gestellt.

Pflanzen- und Gehölzpflege (Gehölz-, Strauch- und Heckenschnitt)

Ein regulärer Heckenschnitt darf nur zwischen Ende Oktober bis Ende Februar durchgeführt werden. (siehe § 39 Absatz 5 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)) Ab Juli bis Oktober dürfen Korrekturschnitte vorgenommen werden zwecks der Verkehrssicherung. Beim Heckenschnitt ist darauf zu achten, dass die Hecke nicht zu kurz geschnitten wird und das keine hervorstehenden spitzen Äste einer Verletzungsgefahr darstellen. Größere Baumschnitte werden nur von geschultem Fachpersonal ausgeführt bzw. vollzogen. Dies ist nicht Aufgabe des Hausmeisters.

Pflanzenbewässerung

Es werden die Pflanzen und Sträucher mit Gartenschlauch und Gießkanne vor dem Austrocknen bewahrt. In der Regel werden die Pflanzen in den frühen Morgenstunden und späten Nachmittagsstunden gegossen, um eine Verbrennung durch zu hohen Sonnenstand entgegen zu wirken.

Als Information erhalten Sie die Anlage 6.0 Hausmeistermappe.

2. WINTERDIENST

Der Winterdienst umfasst den Räum- und Streudienst zur Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf öffentlichen Gehwegen und Überwegen für Fußgänger (Anliegerpflichten) sowie Zufahrten, Treppen, Zugängen zu den Gebäuden, Behindertenparkplätzen, Flucht- und Rettungswegen und auf gekennzeichneten Flächen innerhalb des Kita-Geländes Winterdienst zusätzlich zur regulären Arbeitszeit des HM. (siehe Anlage 3 SB Klotzsche Grundrisse+Winterdienstpläne)

Grundlage für die Winterdienstdurchführung ist die "Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Anliegerpflichten für den Winterdienst auf öffentlichen Straßen in Dresden (Winterdienst-Anliegersatzung)" in der jeweils gültigen Fassung und die in dieser Leistungsbeschreibung aufgeführten weiteren Vorgaben.

Die Verkehrssicherungspflicht im Anliegerbereich und im Grundstück geht auf den AN über!

Der Winterdienst ist während des Kita-Betriebes und bei angemeldeten Veranstaltungen außerhalb der Kita-Öffnung ständig zu gewährleisten.

Räumen und streuen der Gehwege und Zugänge zum Kita-Gebäude haben Priorität und sind insbesondere nach nächtlichem Schneefall oder Glättebildung so rechtzeitig zu beginnen, dass diese bereits bis 06:00 Uhr und die übrigen Strecken werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr bearbeitet sind. Der Winterdiensteinsatz innerhalb des Geländes richtet sich

nach den Öffnungszeiten der Kita und ist während des Kita-Betriebes ständig zu gewährleisten.

Die Reaktionszeit nach Einsatz von Schneefall oder Eisglätte darf eine halbe Stunde nicht überschreiten.

Der AN ist verpflichtet sich eigenständig und zeitnah über die örtlich herrschenden Witterungsverhältnisse zu informieren und selbstständig zu reagieren.

Durch die Nutzer verursachte Glätte (Eisbahnen oder ähnliches, nicht näher benannt) ist umgehend zu beseitigen. Den Weisungen der Kita-Leitung ist bei Gefahr im Verzug unbedingt Folge zu leisten.

Gefährdende Eisbildungen an Dächern oder Dachrinnen (Eiszapfen oder ähnliches, nicht näher benannt) sind unverzüglich zu beseitigen. Gegebenenfalls sind die Gefahrenstellen abzusperren.

An bebauten Flächen darf an der Grundstücksseite kein Schnee abgelagert werden, ebenfalls nicht bei Schalt- und Verteilerkästen. Schneeabfuhr ist nur dann durchzuführen, wenn der Platz am Rand der zu betreuenden Fläche für Ablagerung nicht ausreicht. Die Ablagerungen dürfen nicht zu Behinderungen oder Gefährdungen auf diesen Flächen führen.

Folgende Besonderheiten sind bei der Leistungserbringung zu berücksichtigen:

- Fluchtwege sowie Fluchtwegtreppen und deren Zu- und Abgänge sind frei zu räumen und abzustumpfen.
- Treppen werden in voller Breite winterdienstlich betreut. Andere Flächen sind entsprechend den Angaben im Leistungsverzeichnis und des Winterdienstplanes zu bearbeiten.
- Die Reinigungsflächen dürfen nicht beschädigt werden.
- Die erforderlichen Geräte zum Streuen und Räumen stellt der AN.
- Das Streugut wird vom AN bereitgestellt.
- Die winterdienstliche Betreuung der Flächen erfolgt mit auftaumittelfreiem Streumaterial gemäß der gültigen Winterdienst-Anliegersatzung. Ausnahmen bilden Treppen und Hydranten. Dort dürfen Auftaumittel nach Rücksprache mit dem Gebäudeverwalter oder der Kita-Leitung verwendet werden.
- Unterstellmöglichkeiten für die Winterdiensttechnik sind nicht vorhanden. Der AN ist selbst für die sichere Unterbringung seiner Gerätschaften verantwortlich.
- Parkplätze werden nicht geräumt, Ausnahmen sind die Zufahrten zu den Parkplätzen sowie die Behindertenparkplätze.
- Entfernung und fachgerechte Entsorgung des Streugutes nach der Schneeschmelze erfolgt durch den AN.

Der AN hat sich über die örtlichen Verhältnisse des ihm übertragenen Einsatzgebietes zu unterrichten und sein Personal über die vereinbarten Verpflichtungen zu belehren und in die örtlichen Begebenheiten einzuweisen.

Hinweis Winterdienst:

Angabe der Winterdienstkosten für das ganze Jahr - keine Abrechnung nach Einsätzen

3. HAUSMEISTERTÄTIGKEITEN und -leistungen im Rahmen von Sonderleistungen mit separater Auftragserteilung

Neubau/Montage/Demontage von Inventar

Ist in Abstimmung mit dem Sachgebiet Grundstücksverwaltung und dem Sachgebiet Bewirtschaftung des EB Kita und der Einrichtungsleitung der Kindertageseinrichtung zulässig und wird in Absprache schriftlich beauftragt.

Renovierungsleistungen

Renovierungsleistungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen und in Absprache mit dem Sachgebiet Grundstücksverwaltung des EB Kita zulässig.

Möbeltransport bei Nutzungsänderung

Bei Schließungen und Bauauslagerung und der damit verbundenen Umzüge in gesonderter Beauftragung.

Umbau von Räumen

Ist i.d.R. nicht Aufgabe des Hausmeisters, aber in besonderen Fällen nur in Absprache mit dem Grundstücksverwaltung und

nach gesonderter Beauftragung durchzuführen.

Sonstige allgemeine Sonderleistungen

Sind grundsätzlich nur nach gesonderter und zusätzlicher Vereinbarung möglich.

4. HINWEISE

Dem AN wird vom AG das Wasser für die Außenanlagenpflege an der Zapfstelle bereitgestellt. Alle benötigten Geräte, Hilfsmittel und Materialien sind vom AN zu stellen und in die jeweiligen Positionen einzukalkulieren.

Alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen sind in den Stundenverrechnungssatz einzukalkulieren.

Den im Objekt tätigen Mitarbeitern ist die dem AN übergebene Hausordnung sowie die objektspezifische Regelung bekannt zu machen.

Konzepte

Dem Angebot sind ein Konzept in elektronischer Form für:

1. ein Hausmeisterkonzept,
 2. ein Qualitätssicherungskonzept und
 3. ein Implementierungskonzept
- beizulegen.

Die Fragen zu den jeweiligen Konzepten entnehmen Sie der Anlage "4 Konzepte".

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene geschätzte Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
Gruppe 1	SB Klotzsche		
Gruppe 1.1	Kita An den Ruschewiesen 4 in 01109 Dresden Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Grimmer Tel.: 0351 8 80 50 35 Email: kita-an-den-ruschewiesen-4@dresden.de		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.1.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 65 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.1.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.1.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 95 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.1.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
Gruppe 1.2	<p>Kita Hellerstr. 4 in 01109 Dresden</p> <p>Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Böttcher Tel.: 0351 8 80 47 05 Email: kita-hellerstrasse-4@dresden.de</p>		<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.2.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 87 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.2.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.2.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 164 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.2.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
Gruppe 1.3	<p>Kita Karlshagener Weg 1 in 01109 Dresden</p> <p>Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Oesen Tel.: 0351 8 80 50 34 Email: kita-karlshagener-weg-1@dresden.de</p>		<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.3.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 174 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.3.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.3.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 273 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.3.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
Gruppe 1.4	<p>Kita Tännichtweg 14 in 01109 Dresden</p> <p>Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Hiller Tel.: 0351 8 80 50 18 Email: kita-taennichtweg-14@dresden.de</p>		<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.4.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 52 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.4.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.4.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 272 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.4.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
Gruppe 1.5	<p>Kita Theodor-Fontane-Str. 11 in 01109 Dresden</p> <p>Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Müller Tel.: 0351 8 80 41 34 Email: kita-theodor-fontane-strasse-11@dresden.de</p>		<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.5.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 152 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.5.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.5.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 378 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.5.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
Gruppe 1.6	<p>Kita Reineckeweg 6 in 01109 Dresden</p> <p>Kontakt: Kita-Ltg.: Frau Philipps Telefon 0351 8 80 78 86 Email: kita-reineckeweg-6@dresden.de</p>		<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.6.1	<p>Hausmeisterleistungen</p> <p>Angabe der Kosten für alle in der Leistungsbeschreibung genannten Hausmeisterleistungen (ohne Winterdienst). Der Hausmeister muss die geforderte Anzahl von Stunden pro Monat (ohne Winterdienst) in diesem Objekt arbeiten.</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 87 Stunden</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Stunde</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.6.1.1	<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>Die genauen Mengen und die Turnusse entnehmen Sie der beigefügten Leistungsbeschreibung.</p>		<input type="text"/>
1.6.2	<p>Winterdienst</p> <p>siehe allgemeine Leistungsbeschreibung Punkt 2</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 150 Quadratmeter</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 48 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Quadratmeter</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.6.3	<p>Leistungen mit separater Auftragserteilung</p> <p>Umfang siehe Leistungsbeschreibungen der Kindertageseinrichtungen Teil 2</p> <p>Diese Leistungen werden durch den AG bei Bedarf gesondert beauftragt und müssen dann gesondert durch den AN abgerechnet werden. Ein Anspruch auf die Erfüllung der geplanten Menge besteht nicht. Die Stundenangaben sind Planwerte und dienen zur Kalkulation.</p>	<p>Menge: 20 Stunden</p> <p>Preiseinheit: 1 Stunden</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>

Skonto

Ein angebotenes Skonto wird nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel mindestens 14 Tage angegeben werden!

1. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen

2. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen

Wertungsschema

Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand der nachfolgenden Zuschlagskriterien.

1. PREIS
Der preisgünstigste Bieter wird mit 100 Punkten bewertet. Jeder preisintensivere Bieter wird prozentual geringer bewertet und erhält somit eine geringere Punktzahl. Hier gilt der Gesamtpreis für die angebotenen Leistungen.

2. REAKTIONSZEIT

2.1 Ausfall Personal - allgemeine Hausmeistertätigkeiten

Bei Ausfall des Hausmeisters (Krankheit) ist eine schnelle Reaktionszeit nach Erhalt der Information über den Personalausfall noch am gleichen Tag erforderlich. Der Bieter mit der schnellsten Reaktionszeit erhält 100 Punkte.

Hinweis: Die täglichen Arbeiten müssen in vollem Umfang erbracht werden!

Alle weiteren Angebote werden wie folgt berechnet:
niedrigste Minutenanzahl x 100
geteilt durch zu wertende Minutenanzahl

3. NACHHALTIGKEIT

3.1 Abgasminderung

3.1.1 Rasenmäher

Erläuterung Punktevergabe der zum Einsatz kommenden Rasenmäher

Punktevergabe:

benzin- bzw. dieselbetriebene Rasenmäher = 50 Punkt
strom- bzw. akkubetriebene Rasenmäher = 100 Punkte

Kommen mehrere Rasenmäher zum Einsatz, wird der Durchschnitt der einzelnen Punkte gebildet.

Bspl.:

1 benzin- bzw. dieselbetriebener Rasenmäher = 50 Punkte
1 Akkurasenmäher = 100 Punkte

Der Durchschnitt der beiden Werte beträgt 75 Punkte. Diese Punktzahl wird dann zur Wertung herangezogen.

3.1.2 Rasentrimmer

Erläuterung Punktevergabe der zum Einsatz kommenden Rasentrimmer.

Punktevergabe:

benzin- bzw. dieselbetriebene Rasentrimmer = 50 Punkt
strom- bzw. akkubetriebene Rasentrimmer = 100 Punkte

Kommen mehrere Rasentrimmer zum Einsatz, wird der Durchschnitt der einzelnen Punkte gebildet.

Bspl.:

1 benzin- bzw. dieselbetriebener Rasentrimmer = 50 Punkte
1 Akkurasentrimmer = 100 Punkte

Der Durchschnitt der beiden Werte beträgt 75 Punkte. Diese Punktzahl wird dann zur Wertung herangezogen.

3.1.3 Heckenschere

Erläuterung Punktevergabe der zum Einsatz kommenden Heckenscheren.

Punktevergabe:

benzin- bzw. dieselbetriebene Heckenscheren = 50 Punkt

strom- bzw. akkubetriebene Heckenscheren = 90 Punkte

Handheckenschere = 100 Punkte

Kommen mehrere Heckenscheren zum Einsatz, wird der Durchschnitt der einzelnen Punkte gebildet.

Bspl.:

1 benzin- bzw. dieselbetriebene Heckenschere = 50 Punkte

1 strom- bzw. akkubetriebene Heckenschere = 90 Punkte

1 Handheckenschere = 100 Punkte

Der Durchschnitt der beiden Werte beträgt 80 Punkte. Diese Punktzahl wird dann zur Wertung herangezogen.

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis		40 %
2	Reaktionszeit		30 %
2.1	Ausfall Personal - allgemeine Hausmeistertätigkeiten Fragetext: Innerhalb welcher Zeitspanne ab Kenntnisnahme des AN über einen Personalausfall werden die Arbeiten im jeweiligen Objekt, wo der Personalausfall auftritt, aufgenommen? Angabe in Minuten.	Antwort - Angabe als ganze Zahl <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div>	100 %
3	Nachhaltigkeit		30 %
3.1	Abgasminderung		100 %
3.1.1	Rasenmäher Fragetext: Wie viele Rasenmäher stehen im Rahmen der auszuführenden Tätigkeiten für die 6 Kindertageseinrichtungen zur Verfügung? Geben Sie die jeweilige Antriebsart der zum Einsatz kommenden Rasenmäher an (Benzin, Diesel, Elektro, Akku)!	<div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div>	40 %
3.1.2	Rasentrimmer		30 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Fragetext: Wie viele Rasentrimmer stehen im Rahmen der auszuführenden Tätigkeiten für die 6 Kindertageseinrichtungen zur Verfügung? Geben Sie die jeweilige Antriebsart der zum Einsatz kommenden Rasentrimmer an (Benzin, Diesel, Elektro, Akku)!</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div>	
3.1.3	<p>Heckenschere</p> <p>Fragetext: Wie viele Heckenscheren stehen im Rahmen der auszuführenden Tätigkeiten für die 6 Kindertageseinrichtungen zur Verfügung? Geben Sie die jeweilige Antriebsart der zum Einsatz kommenden Heckenscheren an (Benzin, Diesel, Elektro, Akku)!</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div>	30 %

Angebot

Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.	Beschreibung	Betrag
	Gesamtangebotssumme ohne USt. (EUR):	<input type="text"/>
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. (EUR):	<input type="text"/>